

Betreuungsbiographien von Kindern im Vorschulalter

Franziska Wilke

Betreuungsbiographien von Kindern im Vorschulalter

Eine Analyse des Sozio-oekonomischen Panels

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

Textgestaltung: Ori Y. Cohen
www.stoooodio.com

ISBN 978-3-86573-903-2

© 2015 Wissenschaftlicher Verlag Berlin
Olaf Gaudig & Peter Veit GbR
www.wvberlin.de / www.wvberlin.com

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck und Bindung: SDL – Digitaler Buchdruck, Berlin
Printed in Germany
€ 39,80

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis.	11
Abbildungsverzeichnis	16
1. Einleitung.	19
1.1 Begriffliche Bestimmung: Sozial-emotionale Kompetenzen	22
1.2 Theoretisches Rahmenmodell der Arbeit	23
1.3 Struktur der Arbeit	24
2. Theoretische Ansätze zur Genese von Bildungsungleichheiten in früher Kindheit	27
2.1 Was sind Bildungsungleichheiten?	28
2.2 Kapitaltheorie nach Bourdieu	34
2.3 Modell familialer Anregungsqualität	37
3. Infrastruktur frühkindlicher Betreuungs-angebote in Deutschland	43
3.1 Anforderungen an das Frühkindliche Bildungs- und Betreuungssystem	44
3.2 Bildungsbegriff in der frühen Kindheit	47
3.3 Non-formale und informelle Betreuungsland-schaft	49
3.4 Modell pädagogischer Qualität	55
3.4.1 Qualifikationsniveau des pädagogischen Personals.	58
3.4.2 Gruppengröße	59
3.4.3 Personalschlüssel	60
4. Forschungsstand	63
4.1 Bedeutsamkeit der familialen Struktur- und Prozessmerkmale für die sozial-emotionale Entwicklung von Kindern	66
4.1.1 Strukturmerkmale der Familie	66
4.1.2 Prozessmerkmale der Familie.	72
4.1.3 Welchen Einfluss haben Strukturmerkmale auf die familiäre Anregungsqualität?	72
4.1.4 Welchen Einfluss hat die familiäre Anregungsqualität auf die sozial-emotionale Entwicklung?	74
4.2 Selektive Nutzung von außerfamilialen Betreuungseinrichtungen	75
4.3 Bedeutsamkeit der Betreuungseinrichtungen für die sozial-emotionale	

Entwicklung	78
4.3.1 Welche Auswirkungen hat die Form der Betreuung auf die sozial-emotionale Entwicklung von Kindern?	80
4.3.2 Welche Auswirkungen hat die Betreuungsintensität auf die sozial-emotionale Entwicklung?	82
4.3.3 Welche Auswirkungen hat das Eintrittsalter in die institutionelle Kindertageseinrichtung auf die sozial-emotionale Entwicklung?	85
4.3.4 Welche Auswirkungen haben mehrfache Betreuungswechsel auf die sozial-emotionale Entwicklung?	86
4.3.5 Welche Auswirkungen hat die pädagogische Anregungsqualität in Kindertagesstätten auf die sozial-emotionale Entwicklung?	88
4.3.6 Wechselwirkungen mit den Kindesmerkmalen Geschlecht, Alter und Temperament	91
5. Theoretisches Modell und Hypothesen.	97
5.1 Theoretisches Modell	98
5.2 Hypothesen	100
5.2.1 Familie und sozial-emotionale Entwicklung von Kindern	101
5.2.2 Betreuung und sozial-emotionale Entwicklung von Kindern.	101
5.2.3 Familie und die Wahl der Kinderbetreuung	103
5.2.4 Differentielle Effekte der Betreuungsbiographie	103
6. Datengrundlage und Analysemethoden	105
6.1 Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP)	106
6.2 Die Kinder- und Jugendhilfestatistik (KJHS)	108
6.3 Verknüpfung der Einzeldatensätze des SOEP und der KJHS	109
6.4 Stichprobe	110
6.5 Umgang mit fehlenden Werten	111
6.6 Analysemethoden	113
6.6.1 OLS-Regression	113
6.6.2 Logistische Regression	117
6.6.3 Clusteranalyse.	117
6.6.4 Umgang mit korrelierten Fehlern	119
7. Beschreibung der Instrumente	121

7.1 Skalen auf Kindsebene	122
7.1.1 Skalen zum sozial-emotionalen Verhalten	122
7.1.2 Alter, Geschlecht, Temperament	126
7.2 Struktur- und Prozessmerkmale familialer Anregungsqualität	127
7.2.1 Skalen zur Erfassung der sozialen Herkunft	127
7.2.2 Skalen zur Erfassung der Prozessqualität in der Familie	137
7.3 Merkmale der Betreuungsbiographie	139
7.4 Strukturqualität der Einrichtungen.	143
8. Ergebnisse	147
8.1 Ergebnisse zu Fragestellung 1: Welchen Einfluss haben die Prozessmerkmale familialer Anregungsqualität und das kulturelle Kapital der Eltern auf das sozial-emotionale Verhalten von Kindern über die sozialstrukturellen Merkmale der Familie hinaus?	148
8.1.1 Ergebnisse zu Hypothese 1.1	151
8.1.2 Ergebnisse zu Hypothese 1. 2:	154
8.2 Ergebnisse zu Fragestellung 2: Welchen Einfluss haben Merkmale der Betreuungsbiographie des Kindes auf das sozial-emotionale Verhalten von Kindern?	157
8.2.1 Ergebnisse zu Hypothese 2.1	159
8.2.2 Ergebnisse zu Hypothese 2.2	161
8.2.3 Ergebnisse zu Hypothese 2.3	163
8.2.4 Ergebnisse zu Hypothese 2.4	165
8.2.5 Ergebnisse zu Hypothese 2.5	167
8.2.6 Ergebnisse zu Hypothese 2.6	169
8.2.7 Ergebnisse zu Hypothese 2.7	170
8.3 Ergebnisse zu Fragestellung 3: Lassen sich selektive Effekte bei der Inanspruchnahme von Kindertageseinrichtungen nachweisen, die durch die soziale Herkunft der Familie bedingt sind?	172
8.3.1 Ergebnisse zu Hypothese 3.1	172
8.3.2 Ergebnisse zu Hypothese 3.2	174
8.4 Ergebnisse zur Fragestellung 4: Zeigen sich differentielle Zusammenhänge zwischen dem kulturellen Kapital bzw. der familialen Anregungsqualität und der sozial-emotionalen Entwicklung des Kindes aufgrund	

von Merkmalen der Betreuungsbiographie eines Kindes?	176
8.4.1 Ergebnisse zu Hypothese 4.1	177
8.4.2 Ergebnisse zu Hypothese 4.2	189
8.4.3 Ergebnisse zu Hypothese 4.3	199
8.4.4 Ergebnisse zu Hypothese 4.4	207
9. Zusammenfassung und Diskussion.	219
9.1 Zusammenfassung der Ergebnisse.	220
9.2 Diskussion der Befunde	222
9.3 Limitierungen der Studie	235
9.4 Schlussfolgerungen und Implikationen	239
10. Literaturverzeichnis	245